

Datenschutzerklärung für die Erhebung und Verarbeitung einer internen Anzeige über WhistleB

Inhaltsübersicht

| | |
|--|---|
| Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung | 1 |
| Verantwortliche Person; Datenschutzbeauftragter | 2 |
| Relevanz von Daten; Datensparsamkeit | 2 |
| Vertraulichkeit | 2 |
| Übertragung von Daten | 3 |
| Information | 3 |
| Rechte von betroffenen Personen | 4 |
| Speicherdauer | 4 |

Die Erhebung und Verarbeitung von Whistleblower-Meldungen über den Kanal der Elis-Gruppe erfolgt über das Tool WhistleB. Elis respektiert die Privatsphäre der Nutzer des Tools und sorgt dafür, dass in Bezug auf den Schutz personenbezogener Daten, insbesondere in Bezug auf die Datensicherheit, die höchsten Standards eingehalten werden. Diese Datenschutzerklärung wurde nach den CNIL-Leitlinien (<https://www.cnil.fr/en>) zu internen Anzeigen im beruflichen Bereich und nach der europäischen Richtlinie zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das EU-Recht melden, verfasst.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des Tools WhistleB wird durchgeführt, um Anzeigen oder Berichte zu sammeln und zu verarbeiten,

- (Zweck 1) die in den Anwendungsbereich der allgemein vom Gesetz erfassten Anzeigen fallen, die in der Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019 zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden, geregelt sind, und/oder
- (Zweck 2) die Anforderungen an die Einführung eines Hinweisgeber- und Meldesystems gemäß dem französischen Gesetz Nr. 2017-399 vom 27. März 2017 über die Sorgfaltspflicht von Muttergesellschaften und auftraggebenden Unternehmen, auch bekannt als "Sorgfaltspflichtengesetz", erfüllen, und/oder
- (Zweck 3) die sich aus der Anwendung des Ethikkodex der Elis-Gruppe im Rahmen der Anwendung des französischen Gesetzes 2016-1691 vom 9. Dezember 2016 über Transparenz, Korruptionsbekämpfung und die Modernisierung des Wirtschaftslebens, auch bekannt als "Sapin II-Gesetz", ergeben, und/oder
- (Zweck 4) die in den Anwendungsbereich des deutschen Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz – LkSG) vom 16. Juli 2021 fallen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruht daher auf der Erfüllung von gesetzlichen Pflichten. Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 lit. c der VO (EU) 2016/679 („DS-GVO“). Zudem kann die Verarbeitung zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung eines mit den vorgenannten Zwecken in Verbindung stehenden Rechtsanspruchs erforderlich sein. In diesem Fall ist Rechtsgrundlage die Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f

DS-GVO. Das berechnigte Interesse liegt in der Begründung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechtsanspruches.

Falls die betroffene Person in die Datenverarbeitung eingewilligt hat ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu **widerrufen**. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Auch bei einem Widerruf ist jedoch möglich, dass die Verarbeitung auf einer anderen der vorgenannten Rechtsgrundlagen fortgeführt werden darf.

Die Daten werden nicht für Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung und Profiling verwendet.

Die betroffene Person ist weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, personenbezogene Daten bereitzustellen. Es kann dann jedoch sein, dass die entsprechende Meldung dann nicht oder nicht vollständig bearbeitet werden kann.

Verantwortliche Person; Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche Person für die Datenverarbeitung ist die Elis Services SAS, vertreten durch den Vorstand Herrn Didier Lachaud, 5 Boulevard Louis Loucheur, 92210 Saint-Cloud, Frankreich, Tel.: +33 (0)1 75 49 94 00. Die Elis Services SAS übernimmt die Rolle als verantwortliche Person für alle Unternehmen der Elis-Gruppe, die ihren Mitarbeitern die Möglichkeit bieten, den Kanal der Elis-Gruppe zu nutzen.

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten wie folgt: Elis Services SAS - DPO -, 5 Boulevard Louis Loucheur, 92210 Saint-Cloud, Frankreich, dpo.france@elis.com.

Relevanz von Daten; Datensparsamkeit

Elis wirkt darauf hin, dass die Benutzer bei Meldungen nur solche Sachverhaltsinformationen übermitteln, die in direktem Zusammenhang mit dem Gegenstand der Meldung stehen. Durch den Aufbau der WhistleB-Homepage werden Benutzer darin unterstützt, die angegebenen Daten auf ein Minimum zu reduzieren.

Bei der Bearbeitung einer Anzeige erhebt die mit der Untersuchung beauftragte Person nur die Daten, die für die Bearbeitung der Anzeige erforderlich sind.

Dies sind beispielsweise:

- i. Identität/Funktion/Kontaktinformationen des Verfassers der Anzeige,
- ii. Identität/Funktion/Kontaktinformationen von Hilfspersonen,
- iii. Identität, Funktion und Kontaktinformationen der Person, auf die sich die Meldung bezieht;
- iv. der beschriebene Sachverhalt;
- v. Detailinformationen, die anlässlich der Untersuchung des gemeldeten Sachverhalts erhoben wurden;
- vi. Untersuchungsberichte;
- vii. ergriffene Maßnahmen.

Sensible Informationen wie ethnische Herkunft oder Religionszugehörigkeit (z. B. bei einer Anzeige wegen Diskriminierung) werden unter Beachtung von Artikel 9 der Datenschutz-Grundverordnung verarbeitet.

Vertraulichkeit

Elis garantiert die vertrauliche Behandlung der personenbezogenen Daten, die sich aus der Entgegennahme und Verarbeitung einer Anzeige ergeben. Diese Vertraulichkeit erstreckt sich auch auf Informationen und Dokumente, die im Rahmen der Untersuchung eines Falls bekannt werden.

Die Identität des Anzeigenden wird mit besonderer Vertraulichkeit behandelt und nur mit dessen Zustimmung offengelegt.

Zugang zu den erhobenen Daten haben ausschließlich aufgrund ihrer Aufgabe oder Funktion befugte Personen, sofern nicht eine Offenlegung durch geltende Gesetze und Vorschriften und/oder durch eine Gerichts- oder Verwaltungsentscheidung einer zuständigen Behörde vorgeschrieben ist. Befugte Personen sind insbesondere:

- (i) die nach der Richtlinie der Elis-Gruppe über die Entgegennahme und Bearbeitung von Whistleblowing-Meldungen zuständigen Personen,
- (ii) die Compliance-Abteilung der Elis-Gruppe und
- (iii) andere Personen, an die eine Weitergabe auf einer „need to know“-Basis und unter Beachtung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes für die Bearbeitung der Meldung erforderlich ist.

Weitergabe von Daten

Empfänger der erhobenen Daten ist die Elis Services SAS. Die Daten können auf einer „need to know“-Basis und unter Beachtung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an andere Unternehmen der Elis-Gruppe innerhalb der Europäischen Union übermittelt werden, sofern diese Übermittlung notwendig ist und ausschließlich erfolgt, um die Bearbeitung der Anzeige sicherzustellen. Daten, die an Unternehmen der Elis-Gruppe außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden, dürfen keine Bürger der Europäischen Union betreffen.

Die erhobenen Daten werden auch von dem Dienstleister (WhistleB) gespeichert, der die Online-Erhebung von Anzeigen für die Gruppe betreut und der in der Europäischen Union ansässig ist. Es ist außerdem möglich, dass die erhobenen Daten an einen externen Dienstleister weitergegeben werden, der aufgrund ihrer Komplexität und/oder ihrer besonderen Sensibilität speziell mit der Bearbeitung einer oder mehrerer Anzeigen beauftragt wurde; in diesem Fall muss dieser Dienstleister in der Europäischen Union oder in einem Land ansässig sein, das ein gleichwertiges und angemessenes Datenschutzniveau bietet, und die hierbei übermittelten Daten müssen nach den Grundsätzen von Notwendigkeit und Verhältnismäßigkeit für die Bearbeitung der Anzeige(n) begrenzt sein. Elis Services verlangt von diesen Dienstleistern außerdem die strikte Einhaltung der geltenden Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten sowie besondere Anstrengungen bei der Geheimhaltung. Eine Übermittlung in Drittstaaten erfolgt in jedem Fall nur, soweit die Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind.

Die Weitergabe von personenbezogenen Daten durch die Gruppe an Dritte ist außerdem in folgenden Fällen möglich: (i) wenn die Offenlegung oder Weitergabe der Daten einer gesetzlichen Verpflichtung entspricht, und/oder (ii) mit der Einwilligung der betroffene(n) Person(en), und/oder (iii) wenn dies in Einklang mit geltendem Recht steht.

Durch die Eingabe von Daten auf dieser Website willigen die Benutzer unter den beschriebenen Bedingungen ausdrücklich der Weitergabe der erhobenen Daten an eine andere Organisationseinheit der Gruppe oder an einen externen Dienstleister ein.

Information der betroffenen Personen

Diese Datenschutzerklärung stellt in Ergänzung zur Richtlinie der Elis-Gruppe über die Entgegennahme und Bearbeitung von Whistleblowing-Meldungen die notwendige Information für betroffene Personen dar, deren personenbezogene Daten im Rahmen einer internen Anzeige erhoben und verarbeitet werden.

Unterrichtung der in einer Anzeige genannten Person(en):

Die von einer Anzeige betroffene(n) Person(en) wird (werden) innerhalb einer angemessenen Frist gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen benachrichtigt. Diese Benachrichtigung kann sich verzögern, wenn die Gefahr besteht, dass die die Anzeige die ordnungsgemäße Bearbeitung der Anzeige beeinträchtigen würde. Die Benachrichtigung beinhaltet nicht die Identität des Anzeigenden.

Rechte von betroffenen Personen

Gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und den Empfehlungen der CNIL haben betroffene Personen ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Widerspruch (Art. 21 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) und Löschung (Art. 17 DS-GVO) der verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Gemäß Art. 18 DS-GVO besteht das Recht die Einschränkung der Verarbeitung und gemäß Art. 20 DS-GVO Übertragung der verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Darüber hinaus besteht das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DS-GVO).

Wenn Sie Ihre Rechte ausüben möchten, wenden Sie sich bitte an die E-Mail-Adresse dpo.france@elis.com oder schreiben Sie uns an die folgende Adresse: ELIS SERVICES - DPO - 5 Boulevard Louis Loucheur - 92210 Saint-Cloud, Frankreich.

Speicherdauer

Meldungen, die keine Anzeige darstellen, und Meldungen, die sich als unbegründet herausstellen, werden sofort anonymisiert oder gelöscht.

Wenn eine Anzeige, die in den Anwendungsbereich der Elis Whistleblowing-Richtlinie fällt, nicht zu einer Maßnahme führt, werden die Daten zu dieser Anzeige innerhalb von zwei Monaten nach Abschluss der Untersuchung vernichtet oder anonymisiert.

Anzeigen, die ein Disziplinar- oder Gerichtsverfahren nach sich ziehen, werden bis zum Abschluss des Verfahrens aufbewahrt und dann anonymisiert oder vernichtet.

In Einzelfällen können Anzeigen zum Schutz des Hinweisgebers oder zur Unterstützung bei der Aufdeckung einer Straftat in einem Zwischenarchiv aufbewahrt werden. Die betroffenen Personen werden über eine solche Archivierung informiert.